

*Verlag J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) an Windelband, Tübingen, 17.4.1914, 1 S., Ts.-Durchschlag mit
eigenhändigen Unterschriften, Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße, NL 488 A 0362,3*

17. April 1914.

W.-h. A.¹ Herrn Geheimen Rat Professor Dr. W. Windelband, Heidelberg. Landfriedstr. 14.

Sehr verehrter Herr Geheimrat, laut § 7 des Verlags-Vertrags² über die Mitarbeit an dem „Grundriss der philosophischen Wissenschaften“³ steht Ihnen ein Exemplar aller nicht von Ihnen verfassten Bände des „Grundrisses“⁴ zum günstigsten Buchhändlerpreise zu. Um nichts zu versäumen, möchte ich hierdurch und höflichst anfragen, ob ich von den künftig erscheinenden Bänden⁵ ein Exemplar zum Buchhändlerpreis für Sie vormerken soll.

In grösster Verehrung Ihr ergebenster

J. C. B. MOHR (Paul Siebeck) in TÜBINGEN i. V.^a R. Wille, R. Pflug.^b

Anmerkungen

¹ W.-h. A.] *Namenskürzel des Ausfertigers nicht aufgelöst*

² Verlags-Vertrags] *zwischen Paul Siebeck, Fritz Medicus und Windelband vom 15.1.1910, Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße, NL 488 B 1, M. 10*

³ „Grundriss der philosophischen Wissenschaften“] *in dessen Rahmen als erster Bd. Windelbands Einleitung in die Philosophie erschien (Frühjahr 1914).*

⁴ Bände des „Grundrisses“] *vgl. Windelband an Siebeck vom 15.12.1913*

⁵ künftig erscheinenden Bänden] *vgl. Windelband an Siebeck vom 21.12.1913. Weitere Bände erschienen erst nach Windelbands Tod.*

^a J. C. B. MOHR (Paul Siebeck) in TÜBINGEN i. V.] *Stempel*

^b R. Wille, R. Pflug.] *eigenhändige Unterschriften*